

Bergschule Oberallgäu

87545 Burgberg Edelweißstraße 5
Tel: 08321 / 4953 Fax: 08321 / 81956
www.alpinschule.de info@alpinschule.de



Alpiner Kombikurs: Fels u. Eis

Stützpunkt: Gepatschhaus 0043 664 431 9634
www.gepatschhaus.at

Anreise über Landeck – Prutz – Kaunertal. Anfahrt mit PKW bzw. Bus bis zur Hütte möglich (Mautstraße: Maut ca. € 20,- pro PKW). Parkplatz am Gepatschhaus.

Für Bahnreisende: Mit der Bahn bis zum Bahnhof Landeck. Von hier dreimal täglich Busverbindung in das Kaunertal. Die genauen Busverbindungen erfragen Sie bitte selbst bei der Bahn.

Unterbringung in Lager. Zimmer bzw. Bett soweit möglich Vorort gegen Aufpreis

Geplantes Programm: *

Sonntag: 18.00 Uhr Abendessen und Begrüßung des Stützpunktleiters / Bergführer. Danach Vortrag über Bekleidung und Ausrüstung im Hochgebirge.

Montag: Vormittag: Nach der Materialausgabe mit dem PKW (Fahrgemeinschaft) zum Gletscherskigebiet (2775 m). Ausbildungsinhalte: Begehen von weglosem Gelände und leichtem Felsgelände. Trittschulung. Begehen von Firnfeldern (Aufstieg, Abstieg, Querung). Sturzversuche und Sicherungsmöglichkeiten. Nachmittag: Knoten, Sicherungstechnik und Klettern im Klettergarten. Abend: Aufbereitung der Programminhalte, Vortrag.

Dienstag: Wanderung zum Gletscherbruch. Ganztägige Ausbildung in der Handhabung von Steigeisen und Pickeltechniken (Vertikalzackentechniken, Frontalzackentechniken, Stütz- u. Zugpickeltechniken), Stufenschlagen, Sicherungsmöglichkeiten im Eis, Seilschaftsgehen im Eisbruch, Steileisklettern in verschiedenen Steilheiten (je nach Wunsch). Abend: Aufbereitung der Programminhalte, Vortrag.

Mittwoch: Tour zur Weißseespitze (3526 m). Anwendung des Erlernten im Rahmen der Tour. Aufstieg zum Falginjoch und den Westgrat zum Gipfel. Eventuell Abstieg über die Westflanke zum Zahn und Nördergrat. Abend: Aufbereitung der Programminhalte.

Donnerstag: Spaltenbergung im Eisbruch. Ausbildung und praktische Anwendung Spaltenrettungstechnik: Lose Rolle. Rotation der Teilnehmer in allen Situationen. Abend: Aufbereitung der Programminhalte.

Freitag: Praktische Ausbildung im Felsparcour:
Begehen von Klettersteigen und Fixseilen
Toprope Klettern von Touren
Selbstständiges Abseilen mit Prusik
Selbstrettung aus der Gletscherspalte mit Prusikverfahren

Danach Übergabe der Zertifikate und des Skripts der Lehrinhalte.
Verabschiedung und Kursende um ca. 13.00 Uhr. Heimreise.

* Die Programminhalte können je nach Wetter und Verhältnissen vom Bergführer variiert bzw. verändert werden.

Bekleidung und Ausrüstung (allgemein):

- Steigeisenfeste Bergstiefel (Sohle darf nicht biegsam sein)
- Tagesrucksack ca. 30 - 40 Liter (mit Regenhülle)
- Pullover (Jacke) warme Mütze
- Anorak (mögl. Gore-tex)
- Sonnenschutz (Hut und Creme)
- Lange Hose
- Waschset mit Handtuch
- Überhose
- Trinkflasche oder Thermosflasche
- Reservewäsche
- Sonnen bzw. Gletscherbrille
- Bergstiefel-Socken bzw. Strümpfe
- Taschenlampe
- Handschuhe (2 Paar)
- Hüttenschlafsack (Jugendherbergsschlafsack)
- Gamaschen
- Verbandszeug
- Hüttenschuhe oder Turnschuhe
- Ohropax

Gute und zweckmäßige Ausrüstung erhöht Ihre Sicherheit und erspart Ärger während der Tour.

Spezielle Ausrüstung:

- 12-Zacken-Steigeisen (angepasst)
- Komplettgurt oder Brust- Sitzgurtkombination mit Einbindeband
- Schutzhelm
- Eispickel (evtl. zweites Eisgerät und Eisschrauben)
- Einfachseil
- je eine Reepschnur Durchm. 6mm: ca. 4 m, 2 m, und 1 m.
- zwei Rundschlingen (60 und 120cm)
- drei Schnappkarabiner
- zwei Schraubkarabiner (HMS)
- Klettersteigset (nur für Kombikurse)

Nur für Kombikurse:

- Beim Klettern im Klettergarten werden Kletterschuhe bzw. Turnschuhe empfohlen.
- Für die Klettersteigbegehung können leichte Bergstiefel verwendet werden.

Die spezielle Ausrüstung wie Seile, Anseilkombination, Helm, Karabiner, Reepschnüre, usw. wird von der Bergschule kostenlos zur Verfügung gestellt. Diese müssen Sie nicht anmelden, da die Ausrüstung auf dem Ausbildungsstützpunkt deponiert ist. Eigene Ausrüstung ist von Vorteil, soweit vorhanden.

Weitere Infos über das Kaunertal:

www.gletscher.at

